

Canopy of Prayer

April #65-2019

Autor
Paul Moynan



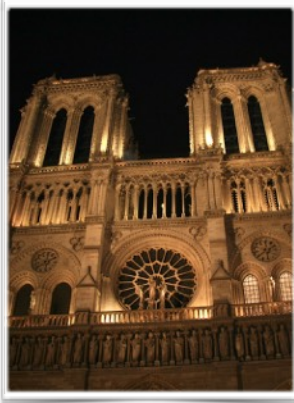
Liebe Gebetsfreunde in Europa,

An ihren Früchten sollt ihr sie erkennen

Auf dem „Weltkongreß der Familien“ im letzten Monat haben sich Politiker, geistliche Leiter und Wohltätigkeitsorganisationen zu Wort gemeldet, um sich als Verfechter der Familie, des Lebens und des christlichen Europas darzustellen. Wütende radikale Feministinnen protestierten gegen die Intoleranz dieser „mittelalterlichen Hinterwälder“. Das Auseinanderdriften der europäischen Politik ist besorgniserregend, zumal wir auf die Wahlen der Europäischen Union zugehen. Wir wären dabei gut beraten, der Aussage Jesu Beachtung zu schenken, dass wir das Wesen einer Person anhand der Frucht erkennen, die sie produziert. „Jeder gute Baum trägt gute Früchte“ (Matt 7,7). Bevor wir unsere Stimmen abgeben, sollten wir herausfinden, wer unsere Ansichten als Christen am besten repräsentiert. Welches sind Menschen von Integrität und welche sind nur Heuchler. Wir wissen zwar, dass das Königreich nicht durch Politik kommen wird, dennoch müssen wir für alle unsere Politiker beten.

Paul Moynan

Aus der Asche



Das brennende Dach beleuchtet die nächtliche Skyline von Paris, eine hilflose Nation schaut entsetzt zu, aber das unzerstörbare Zeichen des Kreuzes leuchtet weiter.

Während die Welt die traurige Zerstörung von Teilen der Kathedrale Notre Dame beobachtete, haben sich viele Gedanken gemacht über den Symbolcharakter dieses Wahrzeichens von Paris, des Glaubens und von Europa. Nach dem ersten Schock, kamen Worte des Mitgeföhls aus aller Welt, von Politikern und Popstars. Auch begann die Suche nach der Ursache dieser reparierbaren Kulturkatastrophe. Und Hoffnung machten die Zusagen von Millionen Euro von den Superreichen, sowie die entschlossenen Worte des Präsidenten, der versprach, die Kathedrale in fünf Jahren wieder aufzubauen. Dazu Berichte von Heldentaten in der Rettung unbezahlbarer Schätze vor der Zerstörung. Das Zerstörbare testet unseren Glauben an das Unzerstörbare.

Als Christen wissen wir, dass wir unseren Glauben zwar in „irdenen Gefäßen“ haben, die zerbrechlich sind und die im Grab zerfallen, die aber von ewigem Wert und Dauer sind. Unser Fundament ist unerschütterlich, auch wenn wir in diesem Leben leiden.

Was bei diesem Feuer interessant ist, ist die Bedeutung, die diesem Haus der Anbetung beigemessen wird auch von denen, die keinen Bezug zum Glauben haben. Was bisher ein historisches Wahrzeichen war, wurde plötzlich als Symbol begriffen für so viel mehr und dabei als etwas unbestreitbar Christliches.

Obwohl die französische Gesellschaft ihre "Laïcité" (Säkularismus) schätzt und verteidigt, hat sich in vielen Franzosen eine verborgene Spiritualität wieder gemeldet. Die durch Feuer beschädigte Kathedrale von Notre Dame ist zu einem Symbol dafür geworden. Wir sehen ein Zeichen, wo Gott unerwartet am Wirken ist. Dies sollte uns ermutigen, zu bezeugen, was Gott hier begonnen hat.

Wir verkünden doch bereits: „Europa soll gerettet werden“ – wie kann das geschehen? Nur durch einen Kulturwandel, den der Heilige Geist allein bewirken kann. Unsere Proklamationen des Willens Gottes über der europäischen Gesellschaft wird den tieferen Wurzeln des christlichen Glaubens in unserer Kultur helfen wieder hervorzutreten.

Der Anstieg religiöser Reflexionen über die Zerstörung in Paris und die Infragestellung des Säkularismus sollten uns dazu veranlassen zu beten: „Dein Reich komme“. Wo immer die heutige Kultur ins Wanken gerät, eröffnet sich die großartige Gelegenheit, den auferstandenen König zu proklamieren.

Gebet

- **Betet**, dass viele über Notre Dame als kulturelles Symbol darüber hinausblicken und sich fragen, was wirklich wichtig ist - eine persönliche Beziehung zu Gott durch Jesus.
- **Betet** für Parlamentskandidaten, die sich für die Europawahlen zur Verfügung stellen, dass sie mutig ihre Prinzipien, Ideen und sogar ihren Glauben offenlegen, damit die Wählerschaft kluge Entscheidungen treffen kann.
- **Betet**, dass Leiter aufstehen, die uns herausfordern, dem schmalen Pfad zu folgen, nämlich das Leben, den Glauben und die Wahrheit zu verkündigen und zu schützen.



Europawahlen

Die Kandidaten stehen jetzt fest und der heiße Wahlkampf beginnt jetzt für die Wahl der Mitglieder des Europäischen Parlaments für die nächste Periode von 2019 bis 2024. Es ist wichtig, bei den von uns gewählten Mitgliedern auf Integrität zu achten. Wir müssen uns des erhöhten Sicherheitsrisikos für die Kandidaten bewusst sein.

Auch sind wir uns der Notwendigkeit einer Wachsamkeit gegenüber Eingriffen fremder Mächte bewusst geworden, die Einfluss auf die Ergebnisse nehmen könnten. Es ist unsere

Verantwortung als Christen, alle Verantwortlichen und auch diejenigen, die sich zur Zeit um Verantwortung bemühen, vor Gott zu bringen.

Zusätzliche Gebetspunkte:

1. **Sri Lanka:** Beten wir weiter für alle, die von den schrecklichen Terrorakten in diesem Land betroffen sind, insbesondere die christliche Community. Danken wir aber auch für das öffentliche Zeugnis des Priesters, der den Terroristen erklärt hat: „Wir vergeben euch und wir lieben euch“.
2. **Brexit:** Wenn die Mitglieder des britischen Parlaments nach der Osterpause wieder zu ihren Pflichten zurückkehren, betet, dass der Prozess in einer Atmosphäre fortgesetzt wird, in der es nicht zu destruktiver Feindseligkeit zwischen den Verantwortlichen, Nationen, Fraktionen und politischen Parteien kommt.

CONTACT Canopy of Prayer,
Ortwin Schweitzer, Ian Jeal,
Corrie Oosterhuis
info@canopyofprayer.eu
www.canopyofprayer.eu

DONATION Waechteruff e.V.,
IBAN DE73 6129 0120 0464 0500 06
BIC GENODES1NUE
Use "Project 2100", Name
and Address